

Metzler lanciert Russland-Publikumsfonds in Deutschland

Enormes Wachstumspotenzial in Russland und den angrenzenden Märkten

Mit Erhalt der deutschen Vertriebszulassung für den Metzler Russia Fund Class A bietet das Bankhaus Metzler seit dem 23. November 2010 einen Publikumsfonds mit Anlageschwerpunkt Russland an. Der am 31. August 2010 neu aufgelegte Fonds wird von demselben Team und nach derselben Anlagestrategie gemanagt wie der von Metzler bereits am 18. August 2009 ausschließlich für institutionelle Kunden aufgelegte Russland-Fonds. Um auch Privatkunden einen Zugang zu diesem erfolgreichen Fonds zu ermöglichen, musste der ursprüngliche Fonds zum 31. August 2010 geschlossen und am selben Tag in einem anderen Umbrella neu aufgelegt werden. Der institutionellen Anlegern vorbehaltene Fonds erzielte in seiner Historie einen Wertzuwachs von 58,8 %*.

Anlageschwerpunkt des Metzler Russia Fund bilden Unternehmen, die in Russland ansässig sind oder dort einen Großteil ihrer Erträge erwirtschaften. Zudem können Titel von Unternehmen anderer Nachfolgestaaten der Sowjetunion ins Portfolio aufgenommen werden – aktuell beispielsweise aus der Ukraine und aus Kasachstan. Als Referenzindex wird der MSCI Russland 10/40 Net herangezogen. In diesem „gekappten“ MSCI-Russia-Index darf – entsprechend deutschem Investmentrecht – keine Einzelaktie stärker als 10 % gewichtet sein, und die Summe der Aktien, die über 5 % gewichtet werden, darf nicht mehr als 40 % des Portfolios ausmachen. „Während im Referenzindex nur 28 Titel vertreten sind, streben wir im Metzler Russia Fund eine wesentlich breitere Streuung von bis zu 50 Werten an“, so Simone Beer, als Senior-Portfoliomanagerin verantwortlich für den Metzler Russia Fund. „Gerade in dieser Anlageregion erachten wir dies aus Risikogesichtspunkten als sehr wichtig.“

Als die drei bedeutendsten strategischen Investmentthemen für den Metzler Russia Fund sieht Simone Beer die weltweit steigenden Rohstoffpreise, den zunehmenden Konsum der Privathaushalte und die umfangreichen Infrastrukturprojekte in der Region. Mit großen Rohstoffvorkommen – neben Erdöl und Erdgas vor allem Kohle, Eisenerz, Metalle und Gold –, sowie enormen Trinkwasserreservoirs, Wald- und Agrikulturflächen besitzen besonders Russland, die Ukraine und Kasachstan weltweit nachgefragte Exportgüter.

Für das Potenzial Russlands spricht ebenso, dass russische Aktien nach wie vor stark unterbewertet sind, sowohl im Vergleich zur eigenen Historie als auch im Vergleich zu anderen aufstrebenden Märkten – zumal Experten eine weiter deutlich wachsende Wirtschaft prognostizieren: Der Internationale Währungsfonds erwartet laut seiner Oktober-Schätzung für 2010 ein Wachstum von 4,0 % und für 2011 um weitere 4,3 %. Zudem zeichnet sich Russland durch sehr solide Staatsfinanzen aus – die Verschuldung des Landes liegt derzeit bei lediglich 10 % des Bruttoinlandsprodukts.

* Stand: 31. August 2010. Quellen: Metzler, Thomson Reuters Datastream. Errechnet nach BVI-Methode, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags, individueller Verwahrungsgebühren und Transaktionskosten. Vergan-genheitswerte sind keine Garantie, Zusicherung oder ein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

METZLER

Asset Management

Informationen zum Fonds

Name:	Metzler Russia Fund / Class A
Fondsmanager:	Simone Beer
Fondsart:	Aktienfonds
Anlageuniversum:	Der Anlageschwerpunkt liegt auf Unternehmen, die in Russland ansässig sind oder dort einen Großteil ihrer Erträge und/oder Gewinne erwirtschaften.
WKN:	A1C31D
ISIN:	IE00B54VN939
Auflagedatum:	31. August 2010
Fondswährung:	Euro
Referenzindex:	MSCI Russland 10/40 Net
Managementgebühr:	1,50 %
Ausgabeaufschlag:	5,00 %
Ertragsverwendung:	Ausschüttend
Risikostufe:	5 / Hoch

Ansprechpartner für Presseanfragen

Jörg-Matthias Butzlaff, Telefon (0 69) 21 04 - 49 75, E-Mail: MButzlaff@metzler.com
Christina Ullrich, Telefon (0 69) 21 04 - 14 13, E-Mail: CUllrich@metzler.com